

MATCH POINT



SPEEDY 2.0 – SICHER UND SAUBER DURCH EUROPA!

Seit über 40 Jahren Ihr kompetenter und zuverlässiger Ansprechpartner für nationale sowie internationale Transportanfragen.

Vom Paket bis zur tonnenschweren Palette, ob als Stückgut / Teil- oder Komplettladung – wir bringen Ihre Ware **schnell und sicher ans Ziel!**

www.speedy-transport.eu



SPEEDY-TRANSPORT GmbH
Siemensstr. 1
41542 Dormagen
Telefon: 02133 – 50 25 400
E-Mail: dispo@speedy-transport.eu

Liebe Clubmitglieder,

ein weiteres Jahr Vereinsgeschichte haben wir jetzt gerade wieder geschrieben. Und genauso wie die vergangenen war auch dieses Jahr wieder so kurzweilig, dass wir keine Probleme hatten, genügend Themen für die Ausgabe dieses Matchpoints zu finden.

Schön ist es zunächst mal feststellen zu können, dass wir in unserer abgelaufenen Sommersaison unter keinerlei Coronabeschränkungen zu leiden hatten. Die Medenspiele konnten wie gewohnt durchgeführt werden und im Clubhaus und in den Umkleiden konnten wir uns auch wieder normal aufhalten. Bestimmt keine Selbstverständlichkeit nach den vergangenen Jahren.

Ebenfalls positiv ist es, dass sich der Vorstand in diesem Jahr auf der Mitgliederversammlung neu statuieren konnte. Neben vielen gewohnten gibt es auch einige neue Gesichter, die frischen Wind in die Führungsriege bringen. Diese werden wir in dieser Ausgabe ebenfalls näher vorstellen.

Mit der Neuwahl des Vorstandes müssen wir uns aber leider auch von langjährigen Vorstandsmitgliedern verabschieden.

Nach vierjähriger Tätigkeit treten Tim Holtkamp als Sportwart und Bernd Fleige als Jugendwart zurück. In dieser Zeit hatten beide die Verantwortung für die sportliche Entwicklung im Jugend- und Erwachsenenbereich. Dreimal länger war unsere Waltraud Weber schon als Beisitzerin im Vorstand aktiv. Seit 2010 war sie die „gute Seele“ im Vorstand. Gerade mit ihren guten Beziehungen zur Damenmannschaft und zum Hausmeisterteam und ihrem grünen Daumen hat sie immer dafür gesorgt, dass unsere Platzanlage in Schuss gehalten wurde.

Allen dreien gilt unser größter Dank für die vielen ehrenamtlichen Jahre, die sie für unseren Tennisclub geleistet haben.

Neben diesem Vorstandswechsel haben wir aber in dieser Ausgabe auch über einen weitere Personalveränderung zu berichten. Die uns betreuende Tennistrainerschule hat einen neuen Namen bekommen. Wir stellen sie vor und erläutern die näheren Umstände, die zu diesem Wechsel geführt haben.

Ansonsten freuen wir uns wieder über die Berichte aus den einzelnen Mannschaften, die uns an ihren Erlebnissen des letzten Jahres teilnehmen lassen. Auch ein Bericht unserer neu gegründeten M18-Jungenmannschaft ist dabei.

Eine schöne Weihnachtszeit, einen guten Start ins Jahr 2023 und viel Spaß beim Lesen wünschen Euch

Claudia und Roger Russ

NEU IN UNSEREM VORSTANDSTEAM

Neuer Jugendwart

Liebe Mitglieder, liebe Eltern,

auf der letzten Mitgliederversammlung wurde ich zum neuen Jugendwart des TC Rot-Weiß Frimmersdorf/ Neurath e. V. gewählt.

Sicherlich kennen einige von euch mich noch nicht. Daher würde ich mich mit diesem Schreiben gerne vorstellen.

Mein Name ist Samer Siawash. Ich bin im Jahr 1972 geboren, Bauingenieur von Beruf und Familienvater. Wir sind 2016 von Köln nach Frimmersdorf umgezogen und seitdem bin ich neben meinem Sohn selber aktiver Tennisspieler und Mitglied im Verein.

Seit meiner Kindheit war und bin ich begeisterter Tennisfan. Damals habe ich schon sehr gerne Spiele von Steffi und Boris in meinem Heimatland geschaut, wo es leider keine Tennisplätze gab. Neben dem Tennis gehe ich auch gerne schwimmen und verreise gerne mit meiner Familie.

Ich habe mich als Ansprechpartner zur Verfügung gestellt, mit dem Ziel unsere Jugend zu unterstützen. Dafür benötige ich aber eure Unterstützung.

Mit euren Meinungen, Unterstützungen und Kritikpunkten können wir unsere Jugend fördern und unterstützen.

Ich bin entweder per E-Mail unter jugendwart@tc-frimmersdorf-neurath.de oder Mobil unter der Nummer 0160 / 99053746 erreichbar.

Ich freue mich schon auf eine schöne, gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Herzliche Grüße

Samer Siawash



Blumen erleben bei uns...

- ✂ **Floristik**
- ✂ **Taufe**
- ✂ **Brautsträuße**
- ✂ **Hochzeitsdeko**
- ✂ **Kommunion**
- ✂ **Konfirmation**
- ✂ **Trauerfloristik**
- ✂ **neue Gartenideen**

und vieles, vieles mehr....



Der Hofladen
Familie Nobis
Leckere Landspezialitäten

Einkaufen in unserem Hofladen...

Obst & Gemüse & Eier & Nudeln
Hausgemachte Leckereien wie
Fruchtaufstriche & Öle & Liköre
Besonders beliebt:
unsere individuell zusammengestellten Präsentkörbe....

Wir freuen uns auf SIE!

Im Meiswinkel 32 41517 Grevenbroich-Neurath
Telefon 0 21 81 / 82 19 0

Neue Beisitzerin

Liebe Mitglieder,

auf der letzten Hauptversammlung bin ich als „Beisitzerin“ nach dem Ausscheiden von unser lieben Waltraud Weber für die nächste Periode in den Vorstand berufen worden und möchte mich auf diesem Weg kurz vorstellen.

Mein Name ist Kim Bohn, bin 21 Jahre jung und studiere derzeit an der HHU Düsseldorf Informatik und bin aktuell im dritten Semester. Ich bin seit der Geburt mit dem Tennisverein quasi verbunden. Nach Erzählungen war ich bereits als Säugling im Kinderwagen als Fan mit meiner Mutter auf unserer Tennisanlage, um die damalige 1.Herren zu unterstützen.

Später habe ich als Kind zunächst auf dem Spielplatz oder im Wäldchen gespielt, auf unserer Anlage gezeltet und natürlich selber immer wieder ein wenig Tennis gespielt.

Derzeit unterstütze ich gerne unsere Damen40 und helfe als aktive Spielerin im Rahmen einer Spielgemeinschaft der Damenmannschaft der SG Neukirchen-Hülchrath aus.

Somit wir beim Kernproblem sind. Die Altersstruktur in unserem Verein lässt es derzeit nicht zu, eine erste Herren- oder Damenmannschaft zu melden. Wir sind derzeit mit zwei 40-er Mannschaften am Start.

Als Beisitzerin wurde mir inhaltlich die Funktion übertragen, unter Einbindung der sozialen Medien, die Öffentlichkeitsarbeit ein wenig voranzutreiben. In den letzten Wochen habe ich einen Instagram-Account gegründet, worüber ich schon einige wenige Posts übermitteln konnte.

Schaut mal auf Instagram (@tcrimmersdorf_neurath) rein. Gerne könnt ihr mir Anregungen und Eingaben unter kim-bohn@web.de weiterleiten.

Ich freue mich auf euer Feedback und teile gerne mit Euch schöne, gesellige, erfolg- und weniger erfolgreiche Augenblicke rund um unseren Verein!

Eure Kim

MEDENSAISON WINTER / SOMMER

Bericht der Sportwarte zur Medensaison 2021/2022

Wintersaison 2021/2022

Im Rahmen unserer Spielgemeinschaft mit BW Wevelinghoven konnten wir mit unseren Damen40 und Herren40 an der Winterhallenrunde teilnehmen. Zum Glück wurden wir in diesem Jahr vom Lockdown verschont, aber aufgrund der Corona Pandemie stand die Medensaison unter keinem guten Stern.

Die Damen40 starteten in einer 5er Gruppe in der Bezirksklasse C. Nach einem Sieg, einem Unentschieden und einer Niederlage belegte die Mannschaft abschließend einen 4. Platz. Eine bessere Punktausbeute wäre sicherlich möglich gewesen, aber leider musste ein Spiel aufgrund von Krankheit/Corona komplett abgesagt werden.

Ähnlich wie bei den Damen, lief es auch für die Herren40 Mannschaft. In der Bezirksliga kämpfte man von Anfang an um den Klassenerhalt. Mit einem Sieg und einem Unentschieden konnte aber letztendlich nur ein 4. Platz errungen werden, was in einer 5er-Gruppe zum Abstieg in die Bezirksklasse A führte. Rückblickend ist der Abstieg sicherlich sehr ärgerlich, da man in vielen Spielen ersatzgeschwächt (Krankheit/Corona) angetreten und im Entscheidungsspiel nur 3 Einzel und ein Doppel aufstellen konnte.

Sommersaison 2022

Insgesamt konnten wir in der Sommersaison drei Mannschaften ins Rennen schicken. Die Damen40 starteten in der Kreisliga und die Herren40 gingen in der Bezirksliga an den Start. Besonders erfreulich ist aber, dass wir seit langer Zeit wieder eine M18 Jugendmannschaft in der Kreisklasse B melden durften.

Nach den ersten Spielen konnte man bereits bei den Damen und Herren erkennen, dass diese aufgrund Ihrer Spielstärke gut in der jeweiligen Spielklasse mithalten konnten. Letztlich sprang für die Damen nach drei Siegen ein guter 3. Platz heraus. Mit ein wenig mehr Glück wäre sogar der Aufstieg möglich gewesen! Beim späteren Aufsteiger wurde das entscheidende Doppel mit 10:7 im CT verloren. Schade!

Bei den Herren erreichte man in einer 8er Gruppe mit 4 Absteigern (!! den 6. Platz. Letztlich wurden drei Spiele denkbar knapp mit 4:5 Matchpunkten verloren, weshalb der Abstieg auch mehr als unglücklich zu bewerten ist.

Unsere Jungs in der U18 haben in einer 5er Gruppe nur ein Spiel verloren. Drei Spiele endeten mit einem Unentschieden. Eine sehr gute Leistung in der ersten Saison. Gratulation!

Zukünftig sind wir weiterhin davon abhängig, dass wir Spielgemeinschaften bilden, damit wir im Seniorenbereich an den Medenspielen teilnehmen können. Daher müssen wir neue Mitglieder gewinnen, die Freude an unserem geliebten Sport haben und das Fortbestehen unseres Vereins sichern. Bringt doch mal einen Freund oder eine Freundin auf ein Probetraining mit 😊

Sportliche Grüße

Eure Sportwarte Lars und Tim (bis Sommer 2022)



**Monteurzimmer Grevenbroich -
Möblierte Zimmer
Wohnen auf Zeit in Grevenbroich**

Monteurzimmer Grevenbroich Hans und Renate Dielmann GbR heißt Sie willkommen!
Wir freuen uns, dass Sie sich für unsere Unterkünfte interessieren.

Unsere Häuser in 41515 / 41516 / 41517 Grevenbroich wurden speziell für die Unterbringung von Monteuren, Handwerker und Messegäste ausgestattet.

Wir bieten Ihnen einen absolut günstigen Preis für Übernachtungen in sehr geschmackvoll eingerichteten Häusern.

Für uns ist wichtig, dass Sie sich wohl fühlen und das zu einem sehr günstigen Übernachtungspreis.

Kontakt und Reservierung : www.monteurzimmergrevenbroich.de oder Tel. +49 163 7761861

Haus Neurath

RESTAURANT

Öffnungszeiten: dienstags - samstags: 17.00 - 24.00 Uhr Küche bis 23.00 Uhr
sonn- und feiertags: 10.00 - 23.00 Uhr montags Ruhetag

INTERNATIONALE KÜCHE

Genießen Sie das Essen der internationalen Küche.
Im Restaurant und auch Außer Haus. Unser Lieferservice liefert zu Ihnen vor die Tür.

PARTY-SERVICE | PIZZA-TAXI | CATERING

Wir organisieren Ihre Feiern.
Ob aus beruflichem oder persönlichem Anlass:
In unseren eigenen Räumlichkeiten garantieren wir Ihnen
eine gelungene Feier für bis zu 350 Personen. Außer Haus für bis zu 800 Personen.

PARTY-EQUIPMENT

Mit der besten Ausstattung kümmern wir uns um Ihre perfekte Partyorganisation.
Theken, Besteck, Geschirr, Gläser, Tische, Stühle, Stehtische,
Kühlanhänger, Schankwagen, PA-Verleih

An Haus Neurath 23
41517 Grevenbroich

Tel. 02181 / 8 21 95
Fax 02181 / 70 41 22

info@haus-neurath.de
www.haus-neurath.de



WINTERMEDENSAISON

Damen40 (BK C)

Pos	Verein	Punkte	Match	Sätze	Spiele
1	DJK Holzbüttgen II	3	14	32	233
2	SV Rosellen	3	13	28	198
3	Oppumer TC	1	12	25	191
4	TC RW Frimmersdorf/Neurath	1	10	21	161
5	Casino Kempen	1	11	27	206

HERREN40 (BL)

Pos	Verein	Punkte	Match	Sätze	Spiele
1	TG Willich	3	17	38	250
2	CTC Krefeld	2	14	29	226
3	TV 03 SG Krefeld II	1	14	30	218
4	TC RW Frimmersdorf/Neurath	1	11	23	191
5	RW Kempen II	0	4	12	142

Tschüss Bezirksliga (Teil I) ...

Roger Russ

Im letzten Winter fand nach 2-jähriger coronabedingten Pause wieder eine Winterhallenrunde statt. Unsere Herren40 spielte in der Bezirksliga in einer Fünfer-Gruppe mit zwei Absteigern. Unser Team war wieder ein bunt zusammengewürfelter Haufen aus Spieler aus Wevelinghoven und Frimmersdorf. Mit Bernhard Dielmann hatten wir sogar einen Spieler aus Wuppertal mit an Bord.

Leider waren die Auswirkungen von Corona auch in dieser Spielzeit noch zu spüren. Kurzfristige Ausfälle durch Quarantänen brachten sowohl bei uns als auch bei den Gegner die Aufstellungen kräftig durcheinander. Meist aber zu unserem Nachteil.

Unser Kader bestand im vergangenen Winter aus Markus Schraa, Lars Baumann, Karsten Schmidt-Garve, Tim Holtkamp, Tommy Leibold, Wolfgang Weber, Bernhard Dielmann und Roger Russ.

Beim ersten Spiel im November 2021 schien noch alles in Ordnung zu sein. Gegen Kempen in heimischer Halle fuhren wir in guter Besetzung ein 4:2 ein.

Die zwei Dezemberspiele 2021 waren dagegen von Ausfällen geprägt. Gegen Willich zogen wir mit 2:4 den Kürzeren und gegen SG Krefeld reichte es nur zu einem 3:3 Unentschieden. Gerade letzteres Spiel hat uns schließlich den Klassenerhalt gekostet, da dort ein Sieg in besserer Besetzung sicher drin gewesen wäre.

Im letzten Spiel gegen CTC Krefeld mussten wir sogar nur mit 3 Spielern antreten, wobei wir trotzdem ein achtbares 2:4 erreichten.

Unterm Strich war es aber leider zu wenig, um die Klasse zu halten.

Für die aktuell laufende Winterrunde haben wir daraus dann die Konsequenz gezogen und die H40-Mannschaft zurückgezogen. Zu wenig Spieler im Winter haben uns zu diesem Schritt gezwungen.

Die wenigen Willigen sind aber in anderen Vereinen und Altersklassen untergekommen und spielen auch in diesem Winter weiter. Sie werden von ihren Erfahrungen im nächsten Matchpoint bestimmt berichten.

SOMMERMEDENSAISON

DAMEN40 (KL)

Pos	Verein	Punkte	Match	Sätze	Spiele
1	SV Rosellen II	4	30	60	421
2	SG Neukirchen-Hülchrath	3	26	57	412
3	TC RW Frimmersdorf/Neurath	3	24	54	394
4	TC Welchenberg II	3	23	54	417
5	SW Holzheim	2	22	51	392
6	TC Norf	0	10	25	289

Eigentlich können wir nur 5:4 ?!?

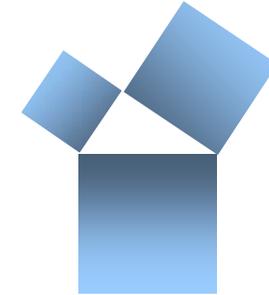
Claudia Russ

In diesem Jahr gingen wir guten Mutes in die zweigeteilte Medensaison. So standen doch 3 Spiele vor den Sommerferien an und nach den Ferien sollten dann im August noch zwei Spiele die Saison vervollständigen.

Ingenieurbüro

V. Männel & Partner GbR

Baustatik –Ingenieurbau-Bauphysik-Energieausweise n. EnEV



Dipl.-Ing. Claudia Russ

IKBAU NRW 717043

Sachverständige für Schall- u. Wärmeschutz

Sachverständige für die energetische Bewertung von Wohngebäuden

Dipl.-Ing. Volker Männel

AKNRW 7373

Sachverständiger für Schall- u. Wärmeschutz

Töpferstraße 30
41515 Grevenbroich

Tel.: 02181/2271-0

Fax : 02181/2271-22

ing-maennel@t-online.de

www.ing-maennel.de

Direkt die erste Begegnung fand gegen unseren ‚Nachtrauma‘-Gegner Norf statt. Da wir wussten, dass uns starke Gegnerinnen erwarten würden und wir in guter Besetzung antreten konnten, machten wir uns auf ein Spiel auf gleichem Niveau gefasst. Das kam dann auch wie erwartet und mit zwei Einzelergebnissen im CT stand es nach den Einzeln dann auch 3:3. Ulkiger Weise gewannen Nummer 1-3, während sich Nummer 4-6 z.T. denkbar knapp geschlagen geben mussten. Glücklicherweise kam unser Traumdoppel Susanne und Ursel zum Einsatz - dieser Punkt war schon einmal sicher. Nachdem dann auch noch das zweite Doppel mit Doreen und Angelika souverän gewonnen wurde, war uns der Sieg nicht mehr zu nehmen. Sigrun und Claudia gaben als erstes Doppel alles, verloren dann aber unglücklich 8:10 im CT, so dass insgesamt unser erster knapper Sieg mit 5:4 die Saison eröffnete.

Unser nächstes Spiel sollte dann ein Auswärtsspiel gegen Rosellen sein. Da uns der Wettergott aber alles andere als gnädig war und die Plätze in Rosellen nicht spielbereit waren, wurde kurzerhand das Spiel nach Neurath auf unsere heimischen Top-Sandplätze verlegt.

Einen großen Dank von dieser Stelle noch einmal an unseren Sandplatzzauberer ROGER !!! Doch auch dieser Versuch, die Spiele auszutragen, wurde dann nach einem 2:4 in den durchaus umkämpften Einzeln durch einen Hagel-Regen-Gewitter-Unwetterschub beendet.

So mussten wir uns dann kurzerhand auf einen Zusatztermin einigen, an dem dann die Doppel ausgetragen wurden. Da es galt ein 2:4 auszugleichen, versuchten wir die bestmöglichen Doppel aufzustellen (die Doppelspielerinnen seht ihr unten auf dem Foto (v.l.n.r.).

Claudia spielte mit Susanne, Danni und Doreen spielten Doppel Nr. 2 und Alex und Sigrun kämpften im 3. Doppel und..... scheiterten leider gaaanz knapp... Doppel Nr. 1+2 konnten gewonnen werden, während Doppel Nr. 3 mit Alex und Sigrun in den alles entscheidenden CT ging. Die beiden haben gekämpft und alles gegeben, wir haben als Zuschauer alles gegeben, doch leider ging das Doppel dann 7:10 verloren.



Egal, abhaken, das Essen war anschließend ganz lecker und gegen den späteren Aufsteiger so knapp verloren zu haben, ist auch nicht so schlecht...

Das letzte Match vor den Sommerferien sollte dann ein Heimspiel gegen Neukirchen-Hülchrath sein. Der Verein war uns bekannt, die Damen die dann bei uns aufschlugen nicht unbedingt, außer der Nummer 1 - Daniela, besser bekannt als die Schwester von unserer Sandra und ehemalige Mannschaftsspielerin in Neurath.

Ehrlich, was soll ich hier schreiben, wir waren uns alle einig, selten so eine unsympathische Mannschaft auf und neben dem Platz erlebt zu haben. Da bleibt leider der Ehemann in Erinnerung, der durch seine stimmungsgewaltigen und völlig abwertenden Kommentare zur „guten“ Stimmung beitrug.

Naja, abhaken, das Spiel haben wir leider 4:5 verloren, das passiert uns aber nicht noch einmal!

Damit gingen wir ein wenig ernüchtert in den zweiten Teil der Saison. Das Spiel gegen Welchenberg ging dann mit einer Anfrage kurz nach den Sommerferien los – hoppla, wir haben ja plötzlich Schützenfest und Medenspiel zeitgleich – ehrlich, das kam ein bisschen spät und so konnten wir uns dann nur auf einen frühzeitigen Beginn der Spiele einigen, mehr war da so kurzfristig nicht zu machen.

Wie schön, dass dann auch schon nach den Einzeln ein 5:1 zu Buche stand und in den Doppeln nicht mehr allzu viel auf dem Spiel stand. Leider hatte sich Claudia, in ihrem Einzel unerwartet gegen eine starke Gegnerin mit 4:3 in Führung liegend, verletzt, so dass nur zwei der drei Doppel gespielt werden konnten.

Leider waren die Gegner nicht in der Lage zu zählen, sonst hätten sie gemerkt, dass aus 5 Spielerinnen keine 3 Doppel mehr resultieren konnten. So war dann auch der Unmut unserer Gegnerinnen nicht zu überhören, dass man doch hätte sagen können, dass nur zwei Doppel gespielt werden?!? Wie gesagt, manchmal hilft schon einfache Mathematik...

Insgesamt ging dann dieses Spiel endlich einmal mit 6:3 für uns etwas deutlicher aus.

Unser letztes Spiel traten wir dann wieder gegen wohlbekannte Gegner aus Holzheim an. Leider konnten wir nur 4 Einzelspielerinnen aufstellen, so dass wir nicht wirklich mit einem Sieg rechneten...

Doch wir hatten eine starke Fanbase – Hallo MONI ! – die extra mit dem Bike angereist war und uns kräftig unterstützte. So war es doch noch möglich aus nur 4 Spielen mit 3 Spielen im CT und einem 3:3 in die alles entscheidenden Doppeln zu gehen.

Hier stieß dann wieder unser Zauberndoppel Susanne und Ursel dazu, die auch das schnellste Doppel hinlegten und klar gewannen. Danni und Claudia, die sich beide verletzungsbedingt eigentlich direkt hinter das Netz legen sollten und keine weiteren Anstrengungen mehr auf dem Platz zeigen sollten, konnten trotzdem den sportlichen Ehrgeiz nicht beiseite schieben und verloren denkbar knapp im CT. So wurde die Entscheidung einmal mehr auf das letzte Doppel und damit auch in die Dunkelheit verschoben. Dieses Doppel hatte dann alles in sich:

Eine Gegnerin (nicht gerade sympathisch) hatte derart starke Wadenkrämpfe, die sich über viele Minuten hinzogen. Zu diesem Zeitpunkt mussten wir unsere Physiotherapeutin Doreen zur Bankangestellten degradieren, die auf gar keinen Fall helfen kann... Was tut man nicht alles für eine Chance zum Sieg...

Doch die Gegnerinnen waren zäh und spielten sich dann doch in einen CT. Diesen gewannen dann endlich unsere Mädels klar mit einem 10:5 unter ebenso klarem Sternenhimmel in der totalen Finsternis. Damit beendeten wir diese Saison mit unserem Lieblingsergebnis von 5:4...



Auf dem Foto könnt ihr die übergelücklichen Gewinnerinnen Alex und Doreen sehen!

(Die Aufhellung des Handyfotos zeigt leider nicht einmal ansatzweise, dass es eigentlich schon stockfinster war...)

Neben der Medensaison sind wir (ich weiß nicht genau, wer diese bekloppte Idee hatte... vermutlich die Mannschaftsführerin?) tatsächlich noch in der Pokalrunde gestartet. Das war vermutlich ein einmaliger Ausflug mit ziemlich eindeutigen Spielen. Naja, sagen wir einmal wir sind eine Erfahrung reicher geworden und konnten die eine oder andere Trainingsstunde verbuchen.

Abschließend möchte ich mich für die turbulente Saison mit euch bedanken und freue mich, dass die eine oder andere Unstimmigkeit innerhalb der Mannschaft dann doch noch geklärt werden konnte.

In der nächsten Saison begrüßen wir unsere Frischlinge in Sachen Damen40. Patrycja, Doris und Steffi werden uns verstärken. Keine Sorge, das tut gar nicht weh!!!

Macht bitte weiter Werbung, wir können jede Verstärkung gebrauchen!!!

HERREN40 (BL)

Pos	Verein	Punkte	Match	Sätze	Spiele
1	RW Grimlinghausen	7	46	97	659
2	TG Willich	5	45	94	639
3	GW Reichswalde	5	41	90	646
4	TC Fischeln	4	38	81	579
5	TC Schiefbahn	3	26	53	402
6	TC RW Frimmersdorf/Neurath	2	29	67	537
7	Kerkener TC	2	18	45	465
8	SG Rheinkamp-Repelen	0	9	23	249

Tschüss Bezirksliga (Teil II) ...

Roger Russ

Nach unserem letztjährigen Aufstieg in die Bezirksliga konnten wir uns im Sommer auf insgesamt 7 Spiele freuen. Warum so viele? Coronabedingt gab es in den vergangenen zwei Jahren keine Absteiger sondern nur Aufsteiger in diese Liga. Und so tummelten sich in diesem Jahr in der Bezirksliga acht Mannschaften. Das hatte dann aber auch den Nachteil, dass von den acht direkt vier Mannschaften wieder absteigen mussten. Unser Ziel vom Klassenerhalt war unter diesen Umständen auch sehr ambitioniert.

Unser Kader war zwar nicht übermäßig groß, dafür aber sehr ausgewogen. Er bestand aus Markus Schraa, Lars Baumann, Tim Holtkamp, Tommy Leibold, Wolfgang Weber, Roger Russ, Florian Rhode und Stavros Sakaris. Alle kamen auch zu ihren Einsätzen. Bei sieben Spielen war dann auch direkt klar, dass sich einige Spiele nur nach den Sommerferien durchführen ließen.

Unsere erste Station im Mai führte uns nach Kerken. Uns erwartete eine frisch renovierte Platzanlage, deren Plätze aber zu Anfang der Saison noch butterweich waren. Da versank der ein oder andere Slice dann auch mal direkt im Aschenboden. Trotzdem fanden wir uns gut damit zurecht und führten nach den Einzeln mit 4:2. Trotz dieser Führung wurden die Doppel noch zu einer spannenden Angelegenheit. Das erste Doppel mit Tim und Lars ging überraschend an den Gegner, aber bei Markus/Roger und Tommy/Wolli wurde in engen Spielen dann letztendlich der 6:3 Sieg zementiert. Ein guter Auftakt.

Das erste Heimspiel absolvierten wir eine Woche später gegen den TC Fischeln. Ein richtig ausgeglichene Partie, die wir leider nicht für uns entscheiden konnten. Nach einem 3:3 nach den Einzeln mit Siegen von Lars, Tommy und Roger konnten nur Tommy/Florian im dritten Doppel punkten. Ein sehr ärgerliches Ergebnis, das im Nachhinein auch die Weiche für die Position in der zweiten Tabellenhälfte stellte.

Da half auch das leckere Schnitzel/Pommes Abendessen von unserem Stavros nicht, diese Niederlage schnell zu verdauen.

Wieder eine Woche später mussten wir zum späteren Aufsteiger nach Grimlinghausen reisen. Hochklassige Spiele auf ebenbürtigem Niveau wurden geboten und nur durch eine Verstärkung der Gegner im Doppel wurde das Spiel entschieden. Im Einzel konnten Lars, Tommy und Roger überzeugen. Letzterer konnte die Partie noch nach einem 0:6 verlorenen ersten Satz drehen und im Champions-Tiebreak (CT) für sich entscheiden. So stand es für unsere Gegner völlig unerwartet 3:3 nach den Einzeln. Sie hatten mit einem leichteren Spiel gerechnet, und da sie ihren Aufstieg nun gefährdet sahen, verstärkten sie sich kurzfristig im Doppel noch mit einem neuen Spieler. Trotzdem waren wir haarscharf an der Überraschung dran. Lars/Roger siegten im CT, Tim/Tommy waren dagegen chancenlos. Das entscheidende Doppel mit Markus/Florian ging nach hartem Fight im CT leider an den Gegner, der damit mit 5:4 die Oberhand behielt.

Im vierten Spiel erwartete uns die TG Willich. Irgendwie war bei diesem Spiel der Wurm drin. Nur Tommy konnte im Einzel gegen einen „schuhlosen“ Gegner gewinnen und selbst Lars, unser Garant auf Einzelsiege, musste sich an diesem Tag geschlagen geben. Insgesamt verloren wir im Einzel drei Spiele im CT. Da half es auch nichts mehr, dass wir noch zwei Doppel gewinnen konnten. An der 3:6 Niederlage war nicht mehr zu rütteln.

Das gleiche Ergebnis ereilte uns auch im letzten Spiel vor den Sommerferien. Gegen Reichswalde stand es zwar nach den Einzeln noch hoffnungsvoll 3:3, aber wir verspekulierten uns bei der Doppelaufstellung völlig und konnten keines gewinnen. Damit war unser Abstieg da schon besiegelt. Trotzdem wurden wir noch mit einem kulinarischen Highlight verwöhnt. Mit Gyros frisch vom Grill bot uns Stavros ein echtes Livecooking-Event. Selbst die dazugekommenen Familienangehörigen waren begeistert davon.

Nach den Sommerferien starteten wir dann wieder mit einem Sieg. Gegen Rheinkamp-Repelen waren wir der Favorit und konnten in einer Hitzeschlacht nach den Einzeln mit 4:2 die Oberhand behalten. Da unsere Gegner dann aber nur noch zu viert zu den Doppeln angetreten wären, haben wir uns dann auch aufgrund des Wetters auf ein 6:3 geeinigt.

Im letzten Spiel empfingen wir den TC Schiefbahn. Personalsorgen machten das sportliche Debüt von Stavros möglich. Er verlor nach hartem Kampf im CT und nur Tommy und Lars konnten punkten. Da sich zusätzlich Wolfgang im Einzel noch verletzte, sahen wir von den Doppel ab und gaben das Spiel mit 3:6 ab.

Resümierend haben wir alle unisono gesagt, dass diese Liga eigentlich die richtige Liga für uns war. Enge, herausfordernde Spiele auf Augenhöhe gab es zu genüge, leider nur nicht mit dem richtigen Ausgang für uns. Wäre der Modus mit vier Absteigern nicht gewesen, hätten wir die Klasse auch sicher gehalten. Aber wir nehmen es sportlich und werden im nächsten Jahr bestimmt wieder angreifen.

bei Lillo und Franco

La Dolce Vita
PIZZERIA • PIZZA TAXI
Inhaber: Georgeta Melci

Lust auf Pizza, Salate,
Nudeln, Fleisch oder Fisch?
Einfach anrufen!

Telefon **02181 75 75 75 0**
Gürather Str. 26 • 41517 Grevenbroich-Neurath

**Geöffnet täglich von
11.00 bis 23.00 Uhr**

**Pizza-Taxi von
11.30 bis 22.30 Uhr**

Lieferkosten: (innerhalb Neurath und Frimmersdorf) +1,00 €
(außerhalb von Neurath und Frimmersdorf) + 1,50 € - 3,00 €

Bei einer Bestellung ab 15 € erhalten Sie
einen Salat Vita Gratis!

Jürgen Rohde
Fliesenfachgeschäft
Verlegung von Fliesen und Natursteinen

Schenken Sie sich eine Wohlfühl-Oase!

Mitglied: Die **Hand-In-Hand-werker**

www.fliesen-rohde.de | Fon 0 21 81. 27 24 27 | Friedrich-Bergjus-Str. 13 | 41516 Grevenbroich
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10.00 bis 18.00 Uhr, Samstag von 9.00 bis 13.00 Uhr

JUGENDBEREICH

Bericht des ehemaligen Jugendwartes

Die beiden vergangenen Jahre waren von der Corona-Pandemie geprägt. In dieser Zeit haben wir versucht, den Spiel- und Trainingsbetrieb aufrecht zu erhalten. Dies ist uns oft, aber leider nicht immer gelungen.

So konnte die beliebte Schultennis-AG der Viktoria Grundschule nun mehr das dritte Jahr in Folge (Pandemie bedingt) nicht stattfinden. Wir hoffen, dass wir diesbezüglich im neuen Jahr wieder durchstarten können.

Das diesjährige Tenniscamp in den Sommerferien hätte zwar stattfinden können, kam aber aufgrund der zu geringen Teilnehmerzahl nicht zu Stande. Wir sind aber zuversichtlich, im nächsten Jahr wieder ein Camp ausrichten zu können.

Bei den Medenspielen im Jugendbereich gibt es jedoch Positives zu berichten. Nachdem im Juniorenbereich in den letzten Jahren immer eine Spielgemeinschaft mit Wevelinghoven gebildet werden musste, konnte in diesem Jahr erstmals eine eigene M18 Mannschaft gemeldet werden. Diese bestand aus Johannes Siawash, Tom Hochhausen, Simon Schäfer, Nils Abels und Luis Clasen.

Zusätzlich konnten insgesamt sechs weitere Kinder an Medenspielen teilnehmen. Diese waren:

Ioannis Sakaris (M15 Grevenbroich), Jana Russ (W15 Grevenbroich), Enno Russ, Janek Olkowski, Gabriel Müller (M12 Grevenbroich) und Jonas Gerth (M15 Wevelinghoven). Ein großes Dankeschön nochmal allen Eltern und Mannschaftsführern für die tolle Unterstützung. Wir hoffen, auch im nächsten Jahr wieder auf Euch zählen zu können.

Vom 19.08 bis zum 27.08.2022 fanden die Kreismeisterschaften der Jugend statt. Unsere Anlage wurde dabei für das Wochenende vom 20.08-21.08 als Austragungsort erkoren. Bei gutem Wetter und bester Stimmung wurden über 25 Spiele ausgetragen. Die Resonanz bei den Verantwortlichen des Tenniskreises war sehr positiv.

An dieser Stelle nochmal ein besonderer Dank an Claudia und Roger Russ für die tatkräftige Unterstützung an beiden Tagen.

Aktuell sind 27 Kinder und Jugendliche im Verein angemeldet. Dies ist im Vergleich zum Vorjahr ein leichter Rückgang. Damals hatten wir noch 30 Kinder. Ab dem Wintertraining hat sich der Vorstand dazu entschlossen, das Trainerteam zu wechseln. So hat mit Beginn der Wintersaison das Trainerteam um Marius Meiszies das bisherige Trainerteam von Peter Gramminger abgelöst. Fabian Theissen, jetzt Trainer im Team von Marius Meiszies, bleibt unserem Verein aber erhalten und wird in Zukunft noch von Willi Otten unterstützt.

Diplom-Finanzwirt (FH)

Norman Bohn

■ ■ ■ ■ ■ S t e u e r b e r a t e r
■ ■ ■ ■ ■

- Steuerplanung durch Gestaltungsberatung
- Jahresabschlusserstellung
- Erstellung von Steuererklärungen für Privatpersonen und Unternehmen aller Rechtsformen
- Erstellung der Lohn- und Finanzbuchhaltung
- betriebswirtschaftliche Beratung
- Gründungsberatung
- Begleitung bei Finanzgerichtsverfahren

Neusser Weyhe 1a

41462 Neuss

Telefon

(02131) 15195-0

Telefax

(02131) 15195-10

Email: info@bohn-steuerberater.de

An dieser Stelle bedanken wir uns bei Peter für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

Zum Schluss noch etwas in eigener Sache: Nach fast fünf Jahren als Jugendwart des Vereins habe ich, aufgrund von zeitlichen und beruflichen Gründen, mein Amt im August abgegeben. Als Nachfolger hat sich Samer Siawash bereit erklärt, dieses Amt zu übernehmen.

Ich wünsche allen Kindern, unserem Verein und besonders meinem Nachfolger alles Gute und möchte mich für Eure Unterstützung und Euer Vertrauen während der letzten Jahre bedanken.

Bernd Fleige

Mannschaftsberichte der Jugendmannschaften

M18 (KK A)

Premiere

Johannes Siawash

Zum ersten Mal konnten die Generationen der 2006/2007-Geburtsjahre eine eigene M18 Mannschaft gründen, welche früher meist in Form von Spielgemeinschaften stattfanden.

Die Mannschaft bestand aus Simon Schäfer, Tom Hochhausen, Nils Abels, Luis Clasen und Johannes Siawash.

Da es für manche von uns sogar die ersten Medenspiele oder Spiele in höheren Stufen waren, war es wichtig, dass alle einen guten Start in die erste Saison erwischten.

Gespielt wurde einerseits gegen RW Neuss Grimlinghausen, RW Grevenbroich, TC Rommerskirchen und GW Büttgen.

Das erste Spiel sorgte mit einem sehr spannenden Kampf bis zum Schluss für ein verdientes 3:3 Unentschieden gegen TC Rommerskirchen, gefolgt von einem weiteren Unentschieden gegen RW Grevenbroich. Obwohl das Spiel gegen GW Büttgen klar verloren ging, konnte man die Saison mit einem weiteren Unentschieden gegen RW Neuss-Grimlinghausen erfolgreich beenden.

Insgesamt kann man auf eine Saison mit viel Spaß und tollen Ergebnissen zurückblicken, welche schon Lust auf die nächste Saison macht.

M12, W15 und M15

In all diesen Altersklassen gingen ebenfalls Jugendliche aus unserem Verein an den Start. Leider konnten wir hier aber keine eigenen Mannschaften stellen. Trotzdem ist es uns wichtig auch hier alle Kinder namentlich zu erwähnen, die im Einsatz waren. Leider lagen der Redaktion zu diesen Mannschaften keine Mannschaftsberichte vor. Lediglich ein Foto wurde der Redaktion zugespielt. Und das wollen wir auf keinen Fall unterschlagen.

M12 beim TC RW Grevenbroich

Gabriel Müller (3.v.l.), Janek Olkowski (2.v.l.) und Enno Russ (4.v.l.)



W15 beim TC RW Grevenbroich

Jana Russ

M15 beim TC RW Grevenbroich

Ioannis Sakaris

M15 beim TC BW Wevelinghoven

Jonas Gerth

Trainerwechsel

Mit dem Ende der Sommersaison hat unser Vorstand eine sehr wichtige und zukunftsweisende Entscheidung bzgl. unseres Vereinstrainings getroffen.

Nach vielen gemeinsamen Jahren in guter Zusammenarbeit mit der Tennisschule Peter Gramminger haben wir uns entschlossen, ab dem Winter 2022/23 neue Wege zu beschreiten und unser Trainingsangebot in die Hände der Tennisschule Marius Meiszies zu legen.

Für den ein oder anderen kam diese Entscheidung sicherlich überraschend, manch einer kann sie wahrscheinlich gar nicht verstehen, weil man mit dem Trainingsangebot voll und ganz zufrieden war. Gerade deshalb wollen wir die genauen Hintergründe hier einmal näher beleuchten.

Eins vorweg. Gerade ein Trainerwechsel ist bei allen Beteiligten immer ein sehr emotionales Thema. Die Trainer betreuen die Kinder und Erwachsene meist über viele Jahre und es entsteht eine enge Bindung und Vertrauensverhältnis untereinander. Wird hier ein Wechsel vorgenommen, entstehen oft Irritationen, die die Gefühlslage der Beteiligten in Wallung bringt. Nicht selten werden dann Vorwürfe untereinander gemacht und die berühmte schmutzige Wäsche gewaschen. Aus der Historie haben wir da einige Erfahrungen schon mitgemacht.

Umso wichtiger ist es, das Thema auf eine möglichst sachlich Ebene zu bringen und mit Fakten zu unterlegen. Dafür haben wir uns im Vorstand folgende Fragen gestellt, die den gesamten Ablauf des Trainerwechsels eigentlich gut beschreiben.

Wieso überhaupt ein Trainerwechsel?

Wir sind kein Verein, der die Tennistrainer nach dem Motto „Hire and Fire“ anstellt. Uns ist immer eine langjährige Zusammenarbeit mit den Trainern am Herzen, um Kontinuität in das Vereinstraining zu bringen. Gerade diese Kontinuität sahen wir jetzt gefährdet, da wir wussten, dass unser langjähriger Trainer Fabian Theissen die Tennisschule Gramminger Ende des Sommers verlassen würde. Gerade an ihm hingen unsere Kinder besonders, da er in den vergangenen Jahren den Hauptteil des Trainings in unserem Verein absolvierte und die Eltern und Kinder nach eigenem Bekunden sehr an einer Weiterarbeit interessiert waren.

Ein weiterer Punkt für einen Trainerwechsel war auch der Umstand, dass einige Eltern mehr Flexibilität bei den Trainingszeiten wünschten. Nur zwei Termine in der Woche waren da zu wenig. Dadurch fiel das Erwachsenentraining dann auch aus, weil das Kindertraining an diesen Tagen Vorrang hatte.

Ein letztes, wenn auch kleines Argument für uns, war der Umstand, dass sich Eltern vereinzelt über Trainingsausfälle oder Vertretungen beim Vorstand beschwerten. Auch das haben wir in unsere Überlegungen einbezogen.

Warum gerade jetzt der Trainerwechsel?

Ein Trainerwechsel macht immer nur Sinn, wenn man ihn vor dem Winter- oder Sommertraining vollzieht. Da wir die Gefahr sahen, dass durch den Weggang von Fabian Theissen, das Wintertraining im Chaos zu versinken drohte, machten wir frühzeitig den Weg für einen Trainerwechsel frei, damit wir als Verein ein geregeltes Wintertraining anbieten konnten.

Warum die Tennisschule Meiszies?

Drei wichtige Argumente sprachen für die Tennisschule Meiszies.

Erstens: Fabian Theissen wechselt zu dieser Tennisschule. Da er auch unter neuem Arbeitgeber für uns weitertrainieren wollte, war die Kontinuität weiter für uns so gegeben.

Zweitens: Mit Willi Otten haben wir jetzt auch einen zweiten erfahrenen Trainer aus der neuen Tennisschule, der uns ab sofort zur Verfügung steht. Gerade das Erwachsenentraining ist so wieder gesichert. Auch Terminprobleme kann man durch zwei Trainer viel besser vermeiden.

Drittens: Die Tennisschule Meiszies betreut mittlerweile neben uns auch die Vereine aus Wevelinghoven und RW Grevenbroich. Mit beiden Vereinen haben wir in den vergangenen Jahren schon eng zusammengearbeitet und Spielgemeinschaften mit unseren Kindern gebildet. Diese Zusammenarbeit wird jetzt noch einfacher und kann auch in die Trainingsgruppen der Kinder einfließen.



Fabian Theissen, Marius Meiszies und Willi Otten

Ist das Preisniveau zu halten?

Wer sich links und rechts bei den Trainerschulen mal umgehört hat, dem war schnell klar, dass unsere bisherigen Preise unschlagbar günstig waren. Ein Stundenpreis des Trainers von ca. 35€ (Stand Sommertraining 2022) fand sich sonst nirgendwo im Stadtgebiet. Uns war daher klar, dass wir bei einem Trainerwechsel Preiserhöhungen in Kauf nehmen mussten.

Der neue Tarif liegt nun bei 40€ (Stand Wintertraining 2022/23). Für uns war das zwar eine kräftige, aber trotzdem auch akzeptable Erhöhung. Je nach Gesamttrainerstunden pro Saison macht das einen Aufpreis von 25-30€ pro Saison in einer Vierergruppe (Winter/Sommer).

Wir wollen an dieser Stelle aber auch nicht verheimlichen, dass viele andere Trainerschulen bei uns im Stadtgebiet noch mehr verlangen. Günstigere Alternativen auf gleichem qualitativem Niveau haben wir keine gefunden.

All dies Argumente haben den Vorstand letztendlich einstimmig für den Wechsel der Tennisschule stimmen lassen. Aber wie sieht es aktuell in der praktischen Umsetzung aus. Das führt uns zu dieser interessanten Frage ...

Wie sehen die ersten Erfahrungen im Wintertraining aus?

Eigentlich haben wir im Vorstand, genau wie wir erwartet haben, die komplette Bandbreite an Reaktionen vernommen. Es wurde von Terminfindungsschwierigkeiten, von Wucherpreisen, von nicht geeigneten Trainern, aber auch von Klasse-Trainern, genauen Terminzusagen und einem ausgewogenem Erwachsenentraining berichtet.

Ihr seht, konträrer konnten die Meinungen nicht auseinandergehen. Wie wir aber weiter oben bereits erwähnt haben, es ist halt immer ein hoch emotionales Thema. Alles hat seine Gründe, aber genauso gibt es gute Gegenargumentationen.

Das führt uns zu der Abschlussfrage ...

Wie gehen wir jetzt damit um?

Wir werden im Januar über unseren Jugendwart eine Jugendversammlung bei uns im Clubhaus einberufen.

Wir wollen allen Eltern und Jugendlichen die Möglichkeit geben, über ihre ersten Erfahrungen im Wintertraining zu berichten, um aus diesen Diskussionen auch die richtigen Schlüsse für das kommende Sommertraining zu ziehen. Auch die Medenmannschaftsplanung der Jugendlichen sollte Bestandteil der Veranstaltung werden. Es geht also nicht nur um das Thema Training.

Wir freuen uns auf einen konstruktiven Austausch mit Euch.

Bis dahin.



**Ausgezeichnetes
Banking von überall?**

**Mein Konto kann das.
Mit der Sparkassen-App.**
Regeln Sie Ihre Finanzen 24/7.
Mit vielen hilfreichen Banking-Funktionen.
Jetzt downloaden.
www.sparkasse-neuss.de/app

**Sparkasse
Neuss**

Wenn's um Geld geht – Sparkasse.

Jugendkreismeisterschaften

Vielleicht ist es für die meisten von Euch nur eine kleine Randnotiz gewesen, da die Spiele nur von wenigen Vereinsmitgliedern verfolgt wurden.

Aber am 20. und 21.08. war unser Verein Mitausrichter der Jugendkreismeisterschaften des Tennis Kreis Neuss. Dieses Turnier wird jährlich im stetigen Wechsel von den Tennisvereinen im Kreis Neuss ausgetragen. Und in diesem Jahr waren wir zusammen mit dem TC BW Wevelinghoven für die Durchführung verantwortlich. Auf unserer Anlage wurden die Vorrundenspiele der Alterskonkurrenzen W11, W14, M11 und M12 ausgetragen.

Hauptverantwortlich für die Organisation der Spiele war unser ehemaliger Jugendwart Bernd Fleige, der mit ein paar fleißigen Helfern im Rücken Erstaunliches auf die Beine gestellt hatte. Die Resonanz bei den Spielern und Spielerinnen wie auch bei den Zuschauern war durchweg positiv. Die langjährige Kreis- und Bezirksjugendwartin Marina Landwehrs und der ehemalige Kreisjugendwart Ralf Übrick waren unter den Zuschauern und zeigten sich begeistert von unserer Anlage und den Matches. Letzterer bedankte sich nach dem Wochenende nochmal per Mail bei uns.

Zitat:

„Hallo Orgateam, ich wollte nochmal Rückmeldung geben, wie gut Ihr als Ausrichter der Kreismeisterschaften agiert habt. Die Pflege der Plätze, Obst für die Player, sehr niedrige Preise für Eltern und sehr leckerer Kuchen, das war das Beste was ich in meinen Jahren im Tenniskreis erlebt habe, da empfehle ich Euch für höhere Aufgaben:-) LG Ralf Übrick“

So war die Veranstaltung für alle ein voller Erfolg und die Präsentation unseres Vereins über die Stadtgrenze hinaus ist bestens gelungen. Natürlich wollen wir hier auch über die sportlichen Ergebnisse noch berichten. Die Sieger lauteten in den einzelnen Altersklassen wie folgt:

W9: Annabell Paul (HTC SW Neuss)
 W10: Johanna Libertus (SV Rosellen)
 W11: Meike Erkes (Glehner TC)
 W12: Malin Waldecker (TSV Norf)
 W14: Lisa Hansmann (TC BW Neuss)
 M9: Friedrich Hirschen (DJK Holzbüttgen)
 M10: Eric Meier (TV Jahn Kapellen)
 M11: Tristan Albrecht (HTC SW Neuss)
 M12: Leon Li (TC Gnadental)
 M14: Jonas Leopold (TC BW Neuss)
 M16: Nicolas Ventocilla (TC GW Neuss)

UND SONST ?

Projekt „Moderne Sportstätte“

Danni Bohn

Das durch den Landessportbund finanzierte Projekt „Moderne Sportstätte 2022“ konnte in diesem Jahr erfolgreich abgeschlossen werden. Unser Verein hat durch diese Fördermaßnahme einen Zuschuss in Höhe von 10.000€ erhalten. Durch fleißige Helfer und mit Hilfe der Firma Rohde konnte das Gesamtprojekt in diesem Jahr realisiert werden.

Im Frühjahr 2020 wurde schnell klar, dass wir uns als Verein die Möglichkeit dieser Förderung nicht entgehen lassen können. Nach einem Treffen mit dem Stadt Sportbund Grevenbroich zwecks Besprechung der Antragstellung und Erfolgsaussichten, wurde der Antrag am 08.05.2020 bei dem Landessportbund online gestellt. Vorher musste Tommy allerdings noch eine Hürde als Voraussetzung für den Antrag überwinden, da unser Pachtvertrag mit der Stadt Grevenbroich auf mindestens 10 Jahre verlängert werden musste. Wir waren sehr erleichtert, als ein neuer Pachtvertrag mit all seinen Vorteilen für unseren Verein dann vorlag.

Nach einigen redaktionellen Änderungen des Antrages wurde er endlich am 25.05.2021 genehmigt. Ich als KassiererIn war bereits etwas nervös und habe nach Rücksprache erfahren, dass der Prozess seine Zeit braucht und sich alles im „normalen“ Rahmen befände.

Um die Spieler in der laufenden Sommersaison nicht zu beeinträchtigen, haben wir die Wintersaison 2021/2022 dann genutzt, um mit den Arbeiten zu beginnen. Florian Rohde hat den gesamten Bereich neu gefliest, sämtliche Armaturen ausgetauscht und die Waschbecken und Toiletten erneuert. Gestrichen und andere Nebenarbeiten wurden durch unsere fleißigen ehrenamtlichen Helfer erledigt.

Den Helfern möchte ich einen großen Dank aussprechen und hier insbesondere Heinz-Josef Leibold hervorheben, der uns vor allem bei den Elektroarbeiten eine große Hilfe war. Durch diese Arbeiten konnten wir im Antrag ein notwendiges „bürgerschaftliches Engagement“ in Höhe von ca. € 4.500 angeben!



Nach Abschluss der Arbeiten musste der Verwendungsnachweis noch an die NRW-Bank übermittelt werden. Auch hier war ich wieder ziemlich aufgeregt, weil es doch um sehr viel Geld für den Verein ging. Aber es hat alles geklappt, die Mittel in Höhe von insgesamt 10.000€ sind geflossen, die Rechnungen bezahlt und es sieht toll aus!

Wer es noch nicht gesehen hat, ist natürlich herzlich eingeladen mal im Frühjahr oder am geplanten Sommerfest 2023 vorbeizuschauen und sich selber ein Bild zu machen.

Eure Danni Bohn

AutoService Berberich + Stefes GbR

Reparatur • Wartung • Instandsetzung

41517 Grevenbroich Telefon: 0 21 81 - 70 66 80
 Viktoriastr. 42 Mobil: 0172 - 179 44 33 + 0177 - 384 80 47
 Email: berberichstefes@web.de

PERSONALIEN**Unsere Jubiläumsmitglieder im Jahr 2022****40 Jahre**

Weber, Jürgen
Weber, Waltraud

30 Jahre

Abraham, Monika

25 Jahre

Sakaris, Stavros

10 Jahre

Wilmsen, Jens

LK-SPLITTER

Der fleißigste Punktesammler in diesem Jahr im LK-Bereich war unser Maximilian Fleige. Er konnte sich von LK19 auf die LK14 hocharbeiten.

Weiter konnten sich folgende Spieler verbessern:

Baumann, Doreen	D40	von LK22 auf LK21
Fleige, Maximilian	H	von LK19 auf LK14
Leibold, Thomas	H40	von LK13 auf LK12
Russ, Claudia	D40	von LK20 auf LK19
Russ, Roger	H40	von LK13 auf LK10
Wilmsen, Jens	H50	von LK13 auf LK11

Allen Spieler/-innen für ihre sportlichen Erfolge einen herzlichen Glückwunsch.

KURZ NOTIERT**Sparkasse Neuss war wieder sehr großzügig**

Gesellschaftliches Engagement ist eine wichtige Säule des Geschäftsmodells der **Sparkasse Neuss** – und dieses Engagement kann sich durchaus sehen lassen. Die Bank unterstützt jedes Jahr über 600 Vereine, Einrichtungen und Projekte mit Spenden und Sponsoring in der Region. Dabei ist die Bandbreite von Sport, Kultur, Bildung, Brauchtum oder Wissenschaft sehr breit gestreut.



Auch unser Verein konnte in diesem Jahr von diesem Engagement wieder profitieren. Im Zuge des PS Zweckertrages konnten wir uns über eine finanzielle Unterstützung über 900€ freuen, die in Instandhaltungsmaßnahmen unserer Clubhausräume geflossen sind.

Vielen Dank für diese großzügige Spende.

Reparatur- und Instandsetzungen

Auch in diesem Jahr ging die Renovierung unser Zaunanlage weiter. Nach zähem Ringen mit den Mitarbeitern der Stadtverwaltung und der extern beauftragten Schlosserei wurden nach mehrfachen Besichtigungsterminen auf den Plätzen 4 und 5 mehrere Diagonalverstrebenungen ersetzt und neu betoniert. Die Arbeiten wurden zum Ende der Saison durchgeführt.

Trotzdem wird dieses Projekt von uns noch einen langen Atem benötigen. Es sind noch etliche durchgerostete Zaunelemente zu ersetzen, um die Sicherheit der Spieler nicht zu gefährden. Wir bleiben weiter am Ball.



Ihr Betreuer vor Ort

INGO ESSER



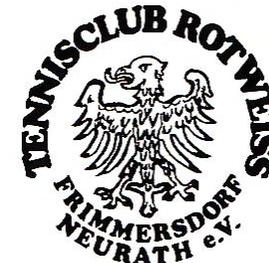
Remy & Nauen GmbH & Co. KG
 VERSICHERUNGSMAKLER
 Münsterstr. 4
 41460 Neuss

Tel.: 02131 / 66 466-19
 Mobil 0173 / 510 52 70
 Email: esser@remy-nauen.de

ANSPRECHPARTNER

1. Vorsitzender	Paul Hochhausen	02181 / 215412
2. Vorsitzender u. Geschäftsführer	Thomas Leibold	02181 / 2286046
Sportwart	Lars Baumann	0173 / 5129603
Jugendwart	Samer Siawash	0160 / 99053746
KassiererIn	Danni Bohn	02183 / 416685
Clubhaus		02181 / 80797
Redaktion	Claudia u. Roger Russ	02181 / 282041

presse@tc-frimmersdorf-neurath.de



Impressum :

Herausgeber : TC Rot-Weiß Frimmersdorf-Neurath e. V.
 Redaktion : Claudia und Roger Russ
 Layout: Die Redaktion
 Auflage: 120 Stück, Verbreitung auch per Email

Rechtschreibfehler und grammatikalische Ungereimtheiten könnt Ihr gerne für Euch behalten, wir erheben keinen Anspruch auf Unfehlbarkeit!

**Wir informieren Sie,
wer Anspruch auf
pharmazeutische Dienstleistungen
hat!**

Umgang
mit Arzneimitteln
zur Inhalation

Risikoerfassung
bei
Bluthochdruck

Betreuung
bei oraler
Antitumorthherapie

nette elda I ❤️ A
BARBARA
APOTHEKE

Elektronisches Rezept



**Arzneimittelbestellung
per App**



**Ihre Apotheken
Online + vor Ort**

Medikationsberatung

Wir bringen Ihre Ideen auf Hochglanz

Lackierungen für Industrie, Gewerbe und Privat auf Materialien aller Art.
Die Möglichkeiten sind so vielfältig wie unsere Farbpalette.
Lassen Sie sich von uns beraten.



Ideen?
Sprechen Sie
uns an.



SCHUMACHER

Fullservice - nicht nur bei Unfallschäden

Tradition verpflichtet - Service verbindet.



Schumacher GmbH
Heyerbusch 5
41515 Grevenbroich
Tel. 02181.22 70-0
www.schumachergmbh.de

